SPONSORED BY THE
Federal Ministry of Education and Research

MONID | MODELING NETWORK for Severe Infectious Diseases

Informationen zu den in der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) festgelegten Rechten (Art. 12 ff. DS-GVO):

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung
Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten bildet Ihre freiwillige Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a.

Erhobene Daten
Im Rahmen der Registrierung für die Jahrestagung des Modellierungsnetzes für schwere Infektionskrankheiten (MONID) werden folgende personenbezogene Daten bzw. Arten von personenbezogenen Daten erhoben:

- Name, Vorname, E-Mail-Adresse, Zugehörigkeit zu Forschungsverbund, Institutionszugehörigkeit, Rechnungsadresse, Ernährungsweise, für den Zweck der Organisation, Durchführung und Abrechnung der Veranstaltung.

Zwecke der Datenverarbeitung
Ihre Daten aus der Registrierung für eine Veranstaltung des Netzwerkes werden für die ordnungsgemäße Organisation, Durchführung und Abrechnung der Veranstaltung sowie zur Kontaktaufnahme mit Ihnen verwendet, um Sie zu Veranstaltungen des Netzwerkes zu informieren und Sie mit Informationen zu Netzwerkaktivitäten zu versorgen

Dauer der Datenverarbeitung bzw. -speicherung
Ihre Daten werden für die Dauer des Projektes (also ohne ein festes Ende) verarbeitet bzw. gespeichert und nach dem Ende des Projektes ein weiteres Jahr zum Zwecke der Projektabwicklung aufbewahrt.

Übermittlung an Dritte / ins Ausland
Eine Übermittlung der Daten an Dritte oder ins Ausland ist nicht vorgesehen. Intern erfolgt eine Weitergabe zur ordnungsgemäßen Projektabwicklung. Für die ordnungsgemäße Abrechnung des Projektes insbesondere der Veranstaltungen des Netzwerkes erfolgt eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an den zuständigen Bereich Finanzen/ Drittmittel der Universität.

Betroffenenrechte
Ihnen steht das Recht zu, jederzeit Auskunft zu den bei uns gespeicherten und Ihrer Person zuzuordnenden personenbezogenen Daten zu verlangen (Art. 15 DSGVO). Darüber hinaus haben Sie das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Datenübertragung (Art. 20 DSGVO) und Widerspruch (Art. 21 DSGVO).

Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten und Recht auf Widerruf dieser Einwilligung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist nur mit Ihrer Einwilligung rechtmäßig (Art. 6 DS-GVO). Die Einwilligung ist freiwillig. Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird jedoch die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Durch einen Widerruf Ihrer Einwilligung werden Sie keine Nachteile erleiden. Im Falle des Widerrufs müssen die personenbezogenen Daten grundsätzlich gelöscht werden (Art. 7 Absatz 3 DS-GVO). Möchten Sie eines dieser Rechte in Anspruch nehmen, wenden Sie sich bitte an den für die Datenverarbeitung Verantwortlichen oder die/den Datenschutzbeauftragte/n.

Für die Datenverarbeitung Verantwortlicher:

Prof. Dr. Alexander Kuhlmann
Leiter der Koordinierungsstelle des Modellierungsnetzes für schwere Infektionskrankheiten
Medizinische Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Magdeburger Str. 8
06112 Halle
E-Mail: modellierungsnetz@medizin.uni-halle.de

Sollten Sie darüber hinaus Fragen zur Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung haben, können Sie sich für weitere Auskünfte an die/den hierfür zuständigen Datenschutzbeauftragten wenden:

Datenschutzbeauftragter Universität Halle:

Datenschutzbeauftragter
Universitätsplatz 10
06108 Halle
Telefon: 0345 55 - 21014
E-Mail: datenschutz@uni-halle.de

Beschwerderecht

Sie haben unbeschadet der genannten Rechte und der Möglichkeit der Geltendmachung anderer Rechtsbehelfe jederzeit die Möglichkeit, Ihr Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend zu machen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen datenschutzrechtliche Vorschriften verstößt (Art. 77 DS-GVO).

Verpflichtung zur Bereitstellung personenbezogener Daten

Eine Verpflichtung zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten besteht nicht. Diese erfolgt freiwillig aufgrund Ihrer vorherigen Einwilligung. Bezüglich der Registrierung für eine Veranstaltung des Netzwerkes können Sie im Falle einer Nichtbereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten bedauerlicherweise nicht an unserer Veranstaltung teilnehmen.

Stand: 20.12.2024